

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XIX
I. Einführung	1
A. Allgemeines	1
B. Neuerungen durch das IRÄG 2010	2
II. Zuständigkeit im Schuldenregulierungsverfahren	4
A. Internationale Zuständigkeit	4
B. Sachliche Zuständigkeit	5
C. Örtliche Zuständigkeit	8
D. Funktionelle Zuständigkeit	9
E. Folgen der Unzuständigkeit	9
III. Insolvenzeröffnungsverfahren	11
A. Voraussetzungen des Insolvenzverfahrens	11
1. Zahlungsunfähigkeit	11
2. Kostendeckendes Vermögen	13
B. Gläubigerantrag	14
C. Schuldnerantrag	16
1. Allgemeines	16
2. Antrag bei fehlendem kostendeckendem Vermögen	17
a) Vermögensverzeichnis	19
b) Zulässiger Zahlungsplan	20
c) Kostendeckung	20
d) Scheitern eines außergerichtlichen Ausgleichs	21
D. Einstweilige Vorkehrungen	22
IV. Verfahrensablauf – Überblick	23
A. Eröffnung des Insolvenzverfahrens	23
B. Allgemeine Verfahrensbestimmungen	23
C. Fristen, Zustellung und Rechtsmittel	24
D. Weiterer Verfahrensablauf	26
E. Aufhebung des Insolvenzverfahrens	26
F. „Ewiger Konkurs“	27

V.	Organe, Verfahrensbeteiligte	30
	A. Insolvenzgericht	30
	B. Masseverwalter	30
	C. Gläubigerversammlung	32
	D. Gläubigerausschuss	33
	E. Gläubigerschutzverbände	33
	F. Schuldner und bevorrechtete Schuldenberatungsstellen	34
VI.	Gläubiger	35
	A. Massegläubiger	35
	B. Aussonderungsgläubiger	37
	C. Absonderungsgläubiger	39
	D. Aus- und Absonderungsrechte am Einkommen	41
	1. Allgemeines	41
	2. Exekutive Absonderungsrechte	43
	3. Vertragliche Aus- und Absonderungsrechte	43
	4. Erlöschen ex tunc	45
	5. Verständigung des Drittschuldners	46
	6. Geltendmachung des Absonderungsrechts am Einkommen	47
	7. Wiederaufleben der Sicherungsrechte	48
	E. Aufrechnungsberechtigte Gläubiger	49
	1. Allgemeines zur Aufrechnung	49
	2. Aufrechnung gegen den Einkommensbezug	50
	F. Insolvenzgläubiger	52
	1. Begriff und Arten von Insolvenzforderungen	52
	a) Bedingte Forderungen	52
	b) Unbestimmte und betagte Forderungen	54
	c) Wiederkehrende Leistungen	54
	d) Bürgen und Mitverpflichtete	55
	2. Die Anmeldung von Insolvenzforderungen	56
	a) Allgemeines	56
	b) Inhaltserfordernisse	57
	3. Prüfung der Insolvenzforderungen	58
	G. Nachrangige Gläubiger	60
	H. Ausgeschlossene Gläubiger	60
	I. Neugläubiger	60
VII.	Insolvenzmasse	61
	A. Allgemeines	61
	B. Feststellung der Insolvenzmasse	61
	C. Bewegliches und unbewegliches Vermögen	62
	D. Vermögen im Ausland	62
	E. Einkommen des Schuldners	63

F. Ausländischer Drittschuldner.....	66
G. Abgabengutschriften	67
H. Depots, Guthaben, sonstige Wertanlagen	68
VIII. Wirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens.....	72
A. Allgemeines	72
B. Entziehung der Eigenverwaltung	72
1. Voraussetzungen für die Entziehung.....	72
2. Umfang der Entziehung der Eigenverwaltung	75
3. Verfahren zur Entziehung der Eigenverwaltung.....	76
4. Nachträgliche Übertragung der Eigenverwaltung	77
5. Auswirkungen auf die Verfügungsfähigkeit des Schuldners..	78
C. Verfügungsfähigkeit des Schuldners bei Eigenverwaltung.....	78
1. Allgemeines	78
2. Empfangnahme von Postsendungen	79
3. Empfangnahme von Zahlungen	79
4. Erfüllung von Rechtsgeschäften	80
a) Zweiseitige Verträge	80
b) Bestandverträge	81
c) Arbeitsverträge.....	81
d) Aufträge und Vollmachten.....	81
e) Unwirksame Vereinbarungen.....	82
5. Verfügungen über Massegegenstände	82
6. Erfüllung von Verbindlichkeiten.....	83
7. Pfändbarer Teil der Bezüge	84
D. Wirkungen auf Verfahren	87
1. Prozesssperre	87
2. Exekutionssperre.....	88
3. Grundbuchsperre	89
E. Insolvenzanfechtung	89
IX. Verwertung des Vermögens	91
A. Allgemeines	91
B. Verwertung bei Entziehung der Eigenverwaltung.....	91
C. Verwertung bei Eigenverwaltung.....	92
D. Verwertung von Vermögen im Ausland.....	93
E. Verwertung einer Sondermasse	94
F. Freigabe von Massegegenständen	96
G. Mitwirkung der Insolvenzgläubiger bei der Verwertung	98
H. Verteilung des Verwertungserlöses.....	99
1. Allgemeines	99
2. Besonderheiten bei der Verteilung.....	100
3. Besonderheiten bei Eigenverwaltung.....	100
I. Nachträglich hervorgekommenes Vermögen.....	101

X.	Wohnung des Schuldners	104
	A. Eigentum des Schuldners	104
	B. Mietwohnung des Schuldners.....	107
	C. Genossenschaftswohnung des Schuldners	110
	D. Übersiedlungskosten	111
XI.	Unterhalt und Konkurs.....	113
	A. Unterhalt des Schuldners.....	113
	B. Unterhaltspflicht des Schuldners.....	114
	1. Auswirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens auf Unterhaltsbemessung.....	114
	2. Laufender Unterhalt	115
	3. Unterhaltsrückstand.....	116
XII.	Sanierungsplan	119
	A. Allgemeines	119
	B. Sanierungsplanantrag.....	119
	1. Antrag des Schuldners	119
	2. Inhalt des Sanierungsplans	120
	C. Unzulässigkeitsgründe	120
	1. Zwingende Unzulässigkeitsgründe	120
	2. Fakultative Unzulässigkeitsgründe.....	121
	D. Tagsatzung zur Abstimmung über den Sanierungsplan	122
	E. Bestätigung des Sanierungsplans.....	122
	1. Voraussetzungen für die Bestätigung	122
	2. Versagung der Bestätigung.....	123
	F. Wirkungen des Sanierungsplans	123
	G. Nichtigkeit und Unwirksamklärung des Sanierungsplans, Wiederaufnahme des Verfahrens.....	124
	H. Überwachung des Sanierungsplans.....	124
XIII.	Zahlungsplan.....	126
	A. Allgemeines	126
	B. Antrag des Schuldners	126
	1. Allgemeines	126
	2. Zeitpunkt der Antragstellung.....	127
	3. Inhalt des Zahlungsplanantrags.....	128
	a) Allgemeines	128
	b) Zahlungsfrist.....	128
	c) Angemessenheit der Quote	129
	C. Unzulässigkeitsgründe gemäß § 194 Abs 2 IO	137
	1. Allgemeines	137
	2. Flüchtigter Schuldner	138

3. Nichtvorlage des Vermögensverzeichnisses	138
4. Verstoß gegen zwingende Rechtsvorschriften.....	139
5. Abschöpfungsverfahren vor weniger als zehn Jahren	140
6. Weitere Unzulässigkeitsgründe?	141
D. Tagsatzung.....	141
1. Allgemeines	141
2. Abstimmung über den Zahlungsplan	143
3. Erstreckung der Tagsatzung.....	144
E. Bestätigung des Zahlungsplans	144
F. Wirkungen des Zahlungsplans	146
1. Restschuldbefreiung gegenüber Insolvenzgläubigern	146
2. Exekutionsrechtliches	147
G. Nichtigkeit des Zahlungsplans.....	148
1. Nichtigkeit wegen Nichtzahlung der Masseforderungen	148
2. Betrügerische Krida	149
H. Unwirksamerklärung des Zahlungsplans.....	150
I. Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen	151
1. Allgemeines	151
2. Einkommens- und Vermögenslage des Schuldners	153
3. Aus Verschulden des Schuldners unberücksichtigt gebliebene Forderungen	154
4. Verfahrensrechtliches	155
a) Antragslegitimation	155
b) Gläubiger verfügt über keinen Exekutionstitel.....	155
c) Gläubiger verfügt über einen Exekutionstitel aus der Zeit vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens	157
d) Entscheidung des Insolvenzgerichts	158
J. Folgen der Nichtannahme des Zahlungsplans	159
1. Allgemeines	159
2. Einleitung des Abschöpfungsverfahrens	159
3. Fortsetzung des Insolvenzverfahrens gemäß § 195a IO.....	159
K. Folgen bei Nichterscheinen des Schuldners	163
L. Änderung des Zahlungsplans	163
1. Allgemeines	163
2. Änderung der Einkommens- und Vermögenslage.....	164
a) Allgemeines	164
b) Unerfüllbarkeit der Verbindlichkeiten	166
c) Kein Verschulden des Schuldners	167
3. Antragsfrist	167
4. Verfahren	168
a) Allgemeines	168
b) Inhalt des neuen Zahlungsplanantrags	169

c) Entscheidung über den Antrag gemäß § 198 IO	170
d) Antrag auf Einleitung des Abschöpfungsverfahrens	171
e) Antrag gemäß § 195a IO	171
5. Wirkungen des Verfahrens gemäß § 198 IO	171
XIV. Abschöpfungsverfahren	172
A. Allgemeines	172
B. Antrag des Schuldners	173
1. Inhalt des Antrags.....	173
2. Zeitpunkt der Antragstellung.....	174
C. Weitere Voraussetzungen für die Einleitung des Abschöpfungsverfahrens	175
1. Nichtannahme des Zahlungsplans	175
2. Tagsatzung.....	177
3. Kostendeckung.....	178
D. Einleitungshindernisse.....	179
1. Allgemeines	179
2. Die einzelnen Einleitungshindernisse.....	180
a) Strafrechtliche Verurteilung.....	180
b) Verletzung von Auskunft- und Mitwirkungspflichten...	181
c) Begründung unverhältnismäßiger Verbindlichkeiten/ Vermögensverschleuderung.....	182
d) Unrichtige bzw unvollständige Angaben zur Erlangung einer Leistung	184
e) Sonderbegünstigung.....	186
f) Abschöpfungsverfahren vor weniger als zwanzig Jahren..	186
g) Weitere Einleitungshindernisse?	186
3. Verfahren	187
a) Geltendmachung durch Gläubiger.....	187
b) Bescheinigung	188
c) Prüfung durch das Insolvenzgericht	188
E. Beschluss über die Einleitung des Abschöpfungsverfahrens.....	189
F. Treuhänder	189
1. Allgemeines	189
2. Aufgaben des Treuhänders.....	191
a) Pfändbarer Bezugsanteil des Schuldners	191
b) Rechnungslegung.....	192
c) Verteilung	192
d) Überwachung des Schuldners.....	192
3. Vergütung des Treuhänders.....	193
G. Die Abschöpfungsmasse.....	194
1. Allgemeines	194
2. Pfändbares Einkommen.....	194

3. Sonstige Vermögenswerte	196
4. Verwertung von erfasstem Vermögen	196
H. Verteilung durch den Treuhänder	198
1. Masseforderungen	198
2. Insolvenzforderungen	198
3. Doppelstellung als Absonderungs- und Insolvenzgläubiger ..	199
4. Nicht angemeldete Forderungen	200
I. Exekutionssperre	201
1. Insolvenzgläubiger	201
2. Unterhaltsgläubiger	202
3. Absonderungsgläubiger	202
4. Massegläubiger	203
5. Neugläubiger	203
J. Obliegenheiten des Schuldners	204
1. Allgemeines	204
2. Angemessene Erwerbstätigkeit	204
3. Vermögenserwerb	206
4. Wohnsitz- und Drittschuldnerwechsel	207
5. Verheimlichen von Vermögen	208
6. Auskunftserteilung	208
7. Zahlungen an den Treuhänder	209
8. Einräumung besonderer Vorteile	209
9. Eingehen neuer Verbindlichkeiten	210
10. Selbständige Tätigkeit	210
11. Weitere Obliegenheiten?	211
12. Auskunftserteilung über die Erfüllung von Obliegenheiten ..	211
K. Vorzeitige Einstellung des Abschöpfungsverfahrens	212
1. Allgemeines	212
2. Verurteilung	212
3. Eingehen neuer Verbindlichkeiten	212
4. Obliegenheitsverletzung	213
5. Verweigerung der Auskunftserteilung	214
6. Tod des Schuldners	215
7. Verfahren	215
a) Amtswegige Einstellung – Antrag auf Einstellung	215
b) Frist	215
c) Bescheinigung	216
8. Wirkungen der vorzeitigen Einstellung	217
L. Beendigung des Abschöpfungsverfahrens	218
1. Allgemeines	218
2. Zwingende Restschuldbefreiung	218
a) Vorzeitige Beendigung nach drei Jahren	218

b) Gänzliche Befriedigung der Insolvenzgläubiger	219
c) Beendigung mit Zustimmung aller Gläubiger	220
d) Erreichen der Mindestquote	220
e) Berechnung der Quote	221
3. Sofortige Restschuldbefreiung nach Billigkeit	223
4. Restschuldbefreiung gegen Leistung von Ergänzungs-	
zahlungen	224
5. Verlängerung des Abschöpfungsverfahrens	226
6. Beendigung ohne Restschuldbefreiung	227
7. Verfahren zur Beendigung des Abschöpfungsverfahrens	228
a) Antrag des Schuldners bzw amtswegige Wahrnehmung..	228
b) Einvernehmen	229
c) Entscheidung	229
M. Wirkung der Restschuldbefreiung	230
1. Umfang	230
2. Ausgenommene Forderungen	230
N. Widerruf der Restschuldbefreiung	231
1. Allgemeines	231
2. Antrag und Antragsfrist	232
3. Verfahren	233
O. Neuerliches Insolvenzverfahren	233
P. Wiederaufnahme des Insolvenzverfahrens	234
XV. Das Insolvenzverfahren des „Kleingewerbebetreibenden“	236
A. Allgemeines	236
B. Begriffsbestimmung	236
C. Zuständigkeit	236
D. Verfahrensrechtliches	237
1. Kostendeckung	237
2. Eigenverwaltung	237
E. Sanierungsmöglichkeiten	238
1. Sanierungsplan	238
2. Zahlungsplan	239
3. Abschöpfungsverfahren	240
XVI. Ausblick	241
Stichwortverzeichnis	243